

Bücher - Auction

bei
R. Friedländer & Sohn in Berlin,
am 3. Juni 1867.

[12455.]
Eingetretener Hindernisse halber kann die auf den 27. Mai angesetzte Auction der Bibliotheken von Flottwell, Tölken, Altgelt etc. erst am 3. Juni stattfinden. Kataloge stehen noch zur Verfügung.
Berlin. **R. Friedländer & Sohn.**

Auctionsanstalt

von
Isaac St. Goar in Frankfurt a. M.

[12456.]
Kataloge der am 3. Juni d. J. beginnenden Auction der nachgelassenen werthvollen Bibliotheken der Herren Deutschordenspriester Hedler, Revisor Tenner und Oberappellationsgerichtsrath Dr. Hoffmann stehen bei Bedarf noch zu Diensten. Zur Besorgung von Aufträgen halte ich mich bestens empfohlen.

Zur gefälligen Beachtung!

[12457.]
Sollte einer der Herren Collegen mit einem gewissen Wilh. Herking in Lemgo in Geschäftsverbindung treten wollen, so bitte ich, sich im eigenen Interesse vorher mit mir ins Vernehmen zu setzen.
Leipzig, den 21. Mai 1867.

Theodor Vigner.

[12458.] Zur Errichtung einer Leihbibliothek in größerem Maßstabe ersuche ich die Herren Verleger um gefällige Offerten.
Leipzig, 20. Mai 1867.

Hermann Fries.

[12459.] Verleger von Colportage-Artikeln ersuche um gef. Einsendung von ersten Lieferungen und Prospecten.
Spandau, 18. Mai 1867.

Carl Jürgen.

Beilagen = Inserate = Gleiches.
[12460.]
Hans Wachenhusen's Hausfreund.

Literarische Beilagen werden in Wochennummern und Monatsheften in 30,000 Exemplaren verbreitet und normiren wir die Gebühren auf 15 S^h baar pro mille bei frankirter Einsendung der beizulegenden Prospekte, bitten aber, sich wegen jeder Beilage vorher mit uns in Verbindung zu setzen.
Inserate auf den Umschlägen der in 25,000 Exempl. verbreiteten Heft-Ausgabe haben stets den günstigsten Erfolg. Wir berechnen die dreigespaltene Petitzeile mit 3 S^h.
Gleiches unserer von den berühmtesten Künstlern gezeichneten und von den tüchtigsten Xylographen geschnittenen Original-Illustrationen (historische, Genre-, humoristische, Portraits- u. Bilder) offeriren wir in Schriftzeug mit 4 S^h, in guten galbanischen Kupferniederlagen mit 6 S^h pro Quadratzell rheinländisch Maß.
Berlin, Kronenstr. 21.
Hausfreund-Expedition.
Lemke & Co.

[12461.] **Zu Ankündigungen**

namentlich liter. Erscheinungen populären Inhaltes empfehle ich den Herren Verlegern die in meinem Verlage erscheinende

Altenerburger Zeitung,

welche nicht nur in dem gesammten Herzogthum Altenburg fast von Jedermann gelesen wird, — sondern auch in den Nachbarstaaten sich einer allgemeinen Verbreitung zu erfreuen hat.
Die Spaltzeile oder deren Raum berechne ich mit nur 8 Pfennigen und stelle den Betrag in Jahresrechnung.
Altenburg. **Oskar Bonde.**

= Nova. =

[12462.]
Mit dem zu Ostern d. J. am hiesigen Orte ins Leben tretenden Gymnasium bietet sich für Absatz von philologischen, sowie pädagogischen Neuigkeiten ein größeres Feld dar. Die betr. Herren Verleger ersuche demnach, neue Erscheinungen der Philologie und Pädagogik mir unverlangt in 3facher Anzahl senden zu wollen.
Beuthen in O/Schl., im April 1867.
J. Gorecki.

[12463.] **Hermann Krumm** in Remscheid erbittet Placate und Probe-Prämien fürs Schaufenster.

[12464.] **= H. Georg =**
Verlags- und Commissions-Buchhandlung
in Basel

empfehlte sich zur Besorgung der in der französischen Schweiz erscheinenden Literatur.

[12465.] **Gehrke's**
Xylographische Anstalt
in **Cöln**

empfehlte sich zur Anfertigung von
Holzschnitten in jedem Genre.
(Leipzig, Hôtel de Prusse,
Zimmer Nr. 37.)

Jugendschriften und Bilderbücher
[12466.] in großen Partien und Restauflagen
kauft stets gegen baar
Carl Zieger in Leipzig.

Leipziger Börsen - Course
am 22. Mai 1867.

(P = Papier. B = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 3/4 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T.	57 B
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 M ^h Pr. Crt.	k. S. Va.	99 7/8 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 M ^h Lsdr. à 5 M ^h	k. S. 8 T.	110 1/4 G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 M ^h Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/16 B
in S. W.	l. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 8 T.	151 3/4 G
	l. S. 2 M.	150 1/2 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 25 G
	l. S. 3 M.	6. 22 1/2 B
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	81 3/4 G
	l. S. 3 M.	80 3/4 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	80 3/4 G
	l. S. 3 M.	79 3/4 G

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels Goldm. à 1/4)		—
Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein pr. St.		—
Augustd'or à 5 M ^h pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausländ. Louisd'or	do.	11 1/2 B
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—
20 Francs-Stücke	do.	5. 12 1/2 G
Holländ. Ducaten à 3 M ^h Agio. pr. Ct.		—
Kaiserl. do. do.	do.	6 G
Passir do. do.	do.	—
Gold pr. Zollpfund fein		—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto		—
Silber pr. Zollpf. fein		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten		80 1/2 G
Russische do. pr. 90 Ro.		—
Polnische do. do.		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M ^h		99 3/4 G
do. do. do. do. à 10 M ^h		99 3/4 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)		99 3/4 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M^h und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Zwei Bekanntmachungen vom Vorstand des Börsenvereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 12388—12466. — Leipziger Börsen-Course am 22. Mai 1867.

Adler in S. 12394.	Dümmel's Buchh. in B. 12409.	Hinstorf in S. 12414.	v. d. Rabmer 12393.
Anonime 12388. 12447—48.	Doh 12400.	Hinstorf in B. 12397.	Raumann in S. 12439.
12450—51.	Fiedler 12415.	Hoppe & K. 12452.	Riefe 12425.
Bäcker in Gbl. 12399.	Fischer, G. F. 12434.	Jürgen in Sp. 12427. 12459.	Ritt 12417.
Barthei 12430.	Friedländer & S. 12455.	Kapp 12396.	Schäudler 12407.
Bernstein in Berlin 12406.	Fries 12458.	Kittler in S. 12416.	Prochaska 12432.
Boisseree 12395.	Frommann, G., in J. 12422.	Koch in R. 12402.	Rachorst 12437.
Bonde 12461.	Gebhardt in Vvj. 12418.	Köhler in Vvj. 12435.	Raub 12428.
Boyes & G. 12411. 12442.	Gehrke in Cöln 12465.	Krumm 12463.	v. Stobden 12389. 12421.
Breuer 12449.	Gensel in G. 12408.	Lampel 12429.	Schott's Söhne 12398.
Brockhaus 12444.	Georg in S. 12403. 12464.	Rigner in S. 12457.	Schulze in D. 12426.
Buchh. f. Staatswiss. u. 12431.	Goar, J. St., 12436. 12456.	Marcus 12433.	Schweigger 12390.
Büding 12443.	Gorecki 12462.	Raste 12424.	Seidel & S. 12392.
Calvary & G. 12423.	Goswörth 12446.	Reinzel 12412.	Stangel 12410. 12454.
Contadi 12391.	Grieben in S. 12445.	Wertens 12438.	Topel in S. 12405.
Dépot d. evang. Gesellsch. 12413.	Gubette & G. 12453.	Ränz 12441.	Weber & G. 12440.
Dülfer 12404.	Hausfreund-Exped. 12460.	Riquardt 12401. 12419—20.	Zieger 12466.